
Subject: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Theedor](#) on Sat, 14 Oct 2023 09:19:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich habe ein ziemlich frustrierendes Ergebnis einer FUE-Behandlung. Es scheint ein Sonderfall zu sein, vielleicht hat aber jemand eine ähnliche Erfahrung gemacht und kann mir etwas Hoffnung geben.

Nach 8 Jahren hatte ich im Alter von 39 Jahren meine zweite FUE-Behandlung. Die erste mit 2500 Grafts verlief perfekt. Das Ergebnis der zweiten Behandlung mit ca. 1700 Grafts scheint ziemlich schiefgelaufen zu sein. Während der transplantierte Bereich nach 8 Monaten wie gewünscht aussieht, ist der Spenderbereich ein großes Problem. Bei kurzen Haaren kann man den Bereich, in dem Haare entfernt wurden (seitlich und hinten), gut erkennen - er bildet im Grunde ein "Fenster". Es scheint eine Mischung aus entfernten, plötzlich ergrauten und verlorenen Haaren zu sein. Die beiden letzteren Punkte sind hauptsächlich für den "Fenster"-Effekt verantwortlich.

Der Arzt ist einer der führenden FUE-Experten in Europa. Ich besuchte ihn nach 6 Monaten und er bestätigte den Haarausfall. Es scheint, dass ich einer der wenigen bin, die trotz einer vergleichbar kleinen FUE-Behandlung durch einen Experten einen lang anhaltenden (permanenten?) starken Shock Loss erlitten haben.

Ich bin mir zwar bewusst, dass es im Spenderbereich zu Shock Loss kommen kann, aber dieser sollte ja nach ein paar Monaten üblicherweise abgeklungen sein. Da bereits 8 Monate vergangen sind und die plötzlich ergrauten Haare auf ein größeres Trauma hindeuten könnten, befürchte ich, dass sich mein Spenderbereich nicht mehr erholen wird.

Ich kann nicht genau sagen, wann sich das "Fenster" gebildet hat. Ich habe es erst nach 5/6 Monaten bemerkt, als ich Fotos gemacht habe. Seit 1/2 Monaten spüre ich hin und wieder ein Jucken bzw. Spannung im Spenderbereich, ich bin mir aber nicht sicher, ob das ein Zeichen dafür ist, dass die Haare wieder wachsen.

Hat jemand hier eine ähnliche Erfahrung gemacht und kann von einer Erholung des Spenderbereichs nach einem Jahr oder sogar länger berichten?

Es besteht die Möglichkeit, die Kontur des "Fensters" im Spenderbereich im Februar 2024 (nach 1 Jahr) abzumildern, ich zögere jedoch, mich einer weiteren Behandlung zu unterziehen.

Bilder werde ich aus privaten Gründen nicht veröffentlichen.

Grüße
Theedor

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [rgv250blau](#) on Sat, 14 Oct 2023 15:26:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Theedor schrieb am Sa, 14 Oktober 2023 11:19Hallo zusammen,

ich habe ein ziemlich frustrierendes Ergebnis einer FUE-Behandlung. Es scheint ein Sonderfall zu sein, vielleicht hat aber jemand eine ähnliche Erfahrung gemacht und kann mir etwas Hoffnung geben.

Nach 8 Jahren hatte ich im Alter von 39 Jahren meine zweite FUE-Behandlung. Die erste mit 2500 Grafts verlief perfekt. Das Ergebnis der zweiten Behandlung mit ca. 1700 Grafts scheint ziemlich schiefgelaufen zu sein. Während der transplantierte Bereich nach 8 Monaten wie gewünscht aussieht, ist der Spenderbereich ein großes Problem. Bei kurzen Haaren kann man den Bereich, in dem Haare entfernt wurden (seitlich und hinten), gut erkennen - er bildet im Grunde ein "Fenster". Es scheint eine Mischung aus entfernten, plötzlich ergrauten und verlorenen Haaren zu sein. Die beiden letzteren Punkte sind hauptsächlich für den "Fenster"-Effekt verantwortlich.

Der Arzt ist einer der führenden FUE-Experten in Europa. Ich besuchte ihn nach 6 Monaten und er bestätigte den Haarausfall. Es scheint, dass ich einer der wenigen bin, die trotz einer vergleichbar kleinen FUE-Behandlung durch einen Experten einen lang anhaltenden (permanenten?) starken Shock Loss erlitten haben.

Ich bin mir zwar bewusst, dass es im Spenderbereich zu Shock Loss kommen kann, aber dieser sollte ja nach ein paar Monaten üblicherweise abgeklungen sein. Da bereits 8 Monate vergangen sind und die plötzlich ergrauten Haare auf ein größeres Trauma hindeuten könnten, befürchte ich, dass sich mein Spenderbereich nicht mehr erholen wird.

Ich kann nicht genau sagen, wann sich das "Fenster" gebildet hat. Ich habe es erst nach 5/6 Monaten bemerkt, als ich Fotos gemacht habe. Seit 1/2 Monaten spüre ich hin und wieder ein Jucken bzw. Spannung im Spenderbereich, ich bin mir aber nicht sicher, ob das ein Zeichen dafür ist, dass die Haare wieder wachsen.

Hat jemand hier eine ähnliche Erfahrung gemacht und kann von einer Erholung des Spenderbereichs nach einem Jahr oder sogar länger berichten?

Es besteht die Möglichkeit, die Kontur des "Fensters" im Spenderbereich im Februar 2024 (nach 1 Jahr) abzumildern, ich zögere jedoch, mich einer weiteren Behandlung zu unterziehen.

Bilder werde ich aus privaten Gründen nicht veröffentlichen.

Grüße

Theedor

Wurde denn nur in dem Fenster entnommen?

Normalerweise wird über den ganzen donor entnommen auch bei kleinen HTs um ein homogenes Bild zu bekommen. Ergo

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Theedor](#) on Sat, 14 Oct 2023 15:49:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Entnommen wurde sauber und großflächig über den gesamten Donor, also den erwarteten ausfallresistenten Bereich. Genau dieser ist jetzt aber klar erkennbar, was mit "Fenster" gemeint ist. Das ist hauptsächlich der Fall wegen der ausgefallenen Haare, die regulär entnommenen Haare und die dadurch entstandenen Narben tragen dazu nur bei.

Das Hauptproblem sind die offenbar durch Shock Loss fehlenden sowie ergraute Haare. Das grenzt den genutzten Donor-Bereich erkennbar von oben und unten ab - viel mehr, als es die bewusst entnommene Zahl der Haare tun würden.

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [rgv250blau](#) on Sat, 14 Oct 2023 15:51:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Theedor schrieb am Sa, 14 Oktober 2023 17:49 Entnommen wurde sauber und großflächig über den gesamten Donor, also den erwarteten ausfallresistenten Bereich. Genau dieser ist jetzt aber klar erkennbar, was mit "Fenster" gemeint ist. Das ist hauptsächlich der Fall wegen der ausgefallenen Haare, die regulär entnommenen Haare und die dadurch entstandenen Narben tragen dazu nur bei.

Das Hauptproblem sind die offenbar durch Shock Loss fehlenden sowie ergraute Haare. Das grenzt den genutzten Donor-Bereich erkennbar von oben und unten ab - viel mehr, als es die bewusst entnommene Zahl der Haare tun würden.

Ohne Bilder lässt es sich nicht beurteilen

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Theedor](#) on Sat, 14 Oct 2023 15:56:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Diagnose steht wie gesagt. Meine Frage an die Community ist, ob jemand positive Erfahrungen mit Shock Loss nach längerer Zeit gemacht.

Besteht also die Hoffnung auf (sehr) späte Erholung traumatisierter Haarwurzeln?

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Okarin1993](#) on Sun, 15 Oct 2023 09:15:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich hatte auch schon 2 haartransplantationen gehabt und bei der ersten OP in Deutschland hatte ich auch direkt nach der OP ein Fenster hinten.

Die Seiten wurden zum Glück damals nicht behandelt aber das Fenster ist nach wie vor da.

Meine 2 OP war bei einem renommiertem Arzt und nach 1 woche war schon fast alles abgeheilt und man sah garnichfs mehr.

Bei meiner 1 op hatte ich gefühlt 6 Wochen Probleme mit dem spender.

Wie du also siehst liegt es am Arzt wie er entnimmt.

Wenn du irgendwas nochmal eine OP benötigen würdest könntest du um das "Fenster" herum nochmal grafts entnehmen lassen. Das hat bei mir damals einen riesen Unterschied gemacht, die punches sieht man zwar noch aber das Muster(Fenster) ist weg.

Wenb du also ein Muster hast liegt es meiner Meinung nach eher an der schlechten entnahme, wo warst du denn wenn ich fragen darf?

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [rgv250blau](#) on Sun, 15 Oct 2023 09:19:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okarin1993 schrieb am So, 15 Oktober 2023 11:15Also ich hatte auch schon 2 haartransplantationen gehabt und bei der ersten OP in Deutschland hatte ich auch direkt nach der OP ein Fenster hinten.

Die Seiten wurden zum Glück damals nicht behandelt aber das Fenster ist nach wie vor da.

Meine 2 OP war bei einem renommiertem Arzt und nach 1 woche war schon fast alles abgeheilt und man sah garnichfs mehr.

Bei meiner 1 op hatte ich gefühlt 6 Wochen Probleme mit dem spender.

Wie du also siehst liegt es am Arzt wie er entnimmt.

Wenn du irgendwas nochmal eine OP benötigen würdest könntest du um das "Fenster" herum nochmal grafts entnehmen lassen. Das hat bei mir damals einen riesen Unterschied gemacht, die punches sieht man zwar noch aber das Muster(Fenster) ist weg.

Wenb du also ein Muster hast liegt es meiner Meinung nach eher an der schlechten entnahme, wo warst du denn wenn ich fragen darf?

Also ich habe kein Fenster und kann es mir auch kaum vorstellen wie das aussehen soll, bei mir wurde der komplette Donor genutzt daher gibt es auch keine Abgrenzung.

Wo warst du denn?

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Theedor](#) on Sun, 15 Oct 2023 10:33:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Den Arzt möchte ich nicht nennen, da ich ihm weiter vertraue. Wenn ich es tun würde, wären viele sicher sehr überrascht und würden diesen ebenfalls als Problem ausschließen. Ich habe hier bewusst nicht gespart und auch die nötige Zeit investiert. Dem anhaltenden Ruf nach zu urteilen und auch meiner Erfahrung nach liegt es nicht an der Entnahme des Arztes, sondern dem anschließend erfolgten Shock Loss.

Wie gesagt, fürchte ich aufgrund meiner recht speziellen Situation (Top-Arzt, zunächst schnelle und gute Verheilung, dann aber lang anhaltender Shock Loss im Donor sowie plötzlich ergraute Haare), dass ich ein Sonderfall bin und keine Besserung - sprich noch nachwachsende Haare im Donor - zu erwarten ist.

Das "Fenster" lässt sich sicherlich mit strategischer Entnahme abmildern. Insgesamt handelt es sich aber um katastrophales Ergebnis dafür, dass vom Arzt, über die Voraussetzungen bei mir bis zum korrekten Verhalten nach der OP ein solches Resultat vorliegt.

Es stand im Raum, mit einem weiteren Termin wieder eine "echte" Frisur mit längeren Haaren möglich zu machen, nicht nur Kurzhaarschnitt. Der transplantierte Bereich ist auch nahezu perfekt, dem Können des Arztes entsprechend. Nun geht es aber darum, ein halbwegs akzeptables Ergebnis im Donor zu erreichen.

Ich warte noch einige Monate ab, erwarte aber angesichts des langen Zeitraums ohne Fortschritte nicht viel. Recherchen hier und in anderen Foren nach sollte auch extremer Shock Loss nach 6 Monaten kein Thema mehr sein, wenn er denn nur vorübergehend ist.

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [lolerloler30](#) on Sun, 15 Oct 2023 14:32:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, wenn es ein Top Arzt ist, müsste er am ehesten eine Idee haben. Meistens sieht der Donor bereits nach wenigen Wochen recht normal aus. Dass es noch nach 8 Monaten besser wird, wage ich zu bezweifeln.

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Okarin1993](#) on Sun, 15 Oct 2023 16:13:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Klinik aus Deutschland gibt es nicht mehr, es wurden eh nur Assistenten aus der Türkei eingeflogen.

Ich habe mich dann hier richtig eingelesen und viele Jahre gespart. Beim renommierten Anbieter gab es kein Fernsher mehr und das alte Fenster wurde homogenisiert.

Was ich damit eigentlich sagen wollte ist, dass es sich eig schon nach einem Ärztefehler anhört.

Ohne Fotos aber schwer zu beurteilen, bei einem renommiertem Arzt habe ich sowas noch nie gesehen.

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Theedor](#) on Sun, 15 Oct 2023 16:33:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es war einer der Top5-Ärzte in Europa, dessen Ruf auch weiter tadellos ist. Aufgrund meiner früheren Erfahrung mit ihm und aktuellen Berichten hier im Forum halte ich einen handwerklichen Fehler für unwahrscheinlich. Deshalb bin ich selbst so überrascht und ehrlich gesagt auch schockiert.

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Grafty](#) on Mon, 16 Oct 2023 12:57:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, nach zwei HTs fehlen Dir nun halt schon 4300 Grafts. Das kann man bei sehr kurzen Haaren ggf schon sehen. Wie sieht es aus, wenn Du länger wachsen lässt?

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Twin](#) on Mon, 16 Oct 2023 13:23:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zeig doch einfach ein Foto vom Donor - sonst ist das hier doch nur Rätselfragen.

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Theedor](#) on Mon, 16 Oct 2023 13:24:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Problem ist auch bei längeren Haaren erkennbar. Durch den Ausfall sieht es sehr licht aus, als ob in dem Donor-Fenster deutlich zu viel entnommen wurde. Es ist aber wie erwähnt vor allem der unerwartete Ausfall, der für die schlechte Optik sorgt.

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [rgv250blau](#) on Mon, 16 Oct 2023 13:27:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Twin schrieb am Mo, 16 Oktober 2023 15:23: Zeig doch einfach ein Foto vom Donor - sonst ist das hier doch nur Rätselfragen.

Ein Theater wegen paar Hinterkopf Bildern, man kann nur Hilfe erwarten wenn man den anderen auch was zum bewerten gibt sonst ist das hier alles sinnlos.

Erkennt doch niemand wem der kof gehört :roll:

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Theedor](#) on Mon, 16 Oct 2023 14:09:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Prinzipiell richtig. Es geht in meinem Fall aber nicht um die Bewertung des Zustands, sondern die Frage nach Erfahrungen mit (sehr) später "Heilung" von Shock Loss.

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf Besserung?

Posted by [Twin](#) on Mon, 16 Oct 2023 14:12:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

evtl hast du kein Shockloss sondern einen ausgedünnten Donor - Top Arzt hin oder her ..

Subject: Aw: FUE Shock Loss nach 8 Monaten immer noch da, Hoffnung auf
Besserung?

Posted by [rgv250blau](#) on Mon, 16 Oct 2023 14:51:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Twin schrieb am Mo, 16 Oktober 2023 16:12evtl hast du kein Shockloss sondern einen
ausgedünnten Donor - Top Arzt hin oder her ..

Ohne Bilder alles Philosophie und sinnfrei
